

Volles Programm im Dorftheater



Von
**DETLEF
FÄRBER**

Mit einem Theater schmücken sich normalerweise nur große Städte. In kleineren füllen bisweilen kleine Theatergruppen die kulturelle Lücke. Dass aber ein Dorf ein richtiges Theater hat, ist hierzulande wohl einzigartig. In der Saalkreisgemeinde Teutschenthal hat sich 1996 eine Gruppe von schauspielbegeisterten Amateuren zusammengefunden und sich - anklingend an den Ortsnamen - den nicht eben bescheidenen Namen Teutsches Theater gegeben.

Teutschenthal

Teutsches Theater

15. Dezember

Maerkerstraße 13

Telefon: 034601/21 133

Die Laien-Truppe, deren 40 Mitglieder aus der ganzen Region kommen, wird professionell geführt von Armin Mechsner, dem einstigen Intendanten des halleschen Thalia-Theaters. Mit Beginn der laufenden Saison stellt sich das Teutsche Theater nun einem ausgesprochen ehrgeizigen Vorhaben. Jedes Wochenende wird gespielt - wenn es gelingt eine auswärtige Truppe zu verpflichten, sogar freitags und samstags.

Im Repertoire sind sage und schreibe sieben Stücke, die von drei Gruppen - darunter auch einer Kinder- und einer Jugendgruppe - gespielt werden. Und einen besonderen Akzent setzt die Frauengruppe namens „Teutschenthaler Besenreißer“. Sozusagen Haus-Autor des Teutschen Theaters ist der Österreicher Peter Turrini, von dem zwei Komödien sowie das Drama „Die Rattenjagd“ gespielt werden, letzteres das nächste Mal am Sonnabend.